
25.07.2011 - 15:57 Uhr

EANS-Adhoc: Westag & Getalit AG / Höherer Umsatz im ersten Halbjahr 2011; Starker Anstieg der Rohstoffpreise bremst Ergebnisverbesserung

Ad-hoc-Meldung nach § 15 WpHG übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

25.07.2011

Die Westag & Getalit AG konnte von der robusten Verfassung der deutschen Baukonjunktur profitieren und steigerte den Umsatz im ersten Halbjahr 2011 um 8,1 % auf knapp 111,6 Mio. EUR. Erfreulich ist ein deutlich überproportionaler Wiederanstieg des Exportgeschäfts um 23,4 % auf 25,4 Mio. EUR. Entsprechend stieg die Exportquote von 19,9 % im Vorjahr auf 22,7 %.

Das Ergebnis vor EE-Steuern hat sich mit 5,1 Mio. EUR leicht gegenüber dem Vorjahrswert von 5,0 Mio. EUR verbessert. Dabei wurde das Ergebnis von der positiven Umsatzentwicklung unterstützt, aber gleichzeitig deutlich gebremst durch nochmals angestiegene Rohstoffpreise, dies insbesondere im Holz- und Holzwerkstoffbereich wie auch bei ölbasierten Chemikalien. Der Halbjahresüberschuss stieg analog zum Vorsteuerergebnis leicht von 3,5 auf 3,6 Mio. EUR. Das Halbjahresergebnis je Aktie betrug 0,62 EUR.

Die konjunkturelle Lage zeigt sich weiterhin zweigeteilt. In Deutschland sowie in vielen asiatischen Volkswirtschaften ist ein ausgesprochen robuster Aufschwung zu verzeichnen, der 2011 sogar noch an Fahrt gewonnen hat. Im europäischen Ausland hingegen hat sich der Aufschwung größtenteils nicht fortsetzen können, in einigen Ländern haben sich bestehende Krisensituationen noch verschärft. Vor diesem Hintergrund ist eine Prognose der Entwicklung unserer Geschäfte schwierig. Trotzdem rechnen wir auf der Umsatzseite mit einem Wachstum für 2011. Dabei glauben wir, dies trotz der schwierigen Umfeldbedingungen, in unseren Auslandsmärkten überproportional zulegen zu können.

Deutlich schwieriger ist auch in diesem Jahr der Ausblick auf die Ergebnisentwicklung. Grund ist der weitere Anstieg der Rohstoffpreise, der unseren Geschäftserfolg bereits im ersten Halbjahr negativ beeinflusst hat. Neben der konsequenten Nutzung aller Einsparpotenziale wird es weiterhin in 2011 erforderlich sein, gezielte Preiserhöhungen für unsere Produkte durchzusetzen. Insgesamt sind wir vor dem Hintergrund unserer Stärken hinsichtlich Produktprogramm, Vertriebskraft, Mitarbeiter und Kostenbewusstsein zuversichtlich, auch im laufenden Jahr wieder gute Geschäftsergebnisse erzielen zu können, wobei jedoch allzu hohe Ergebniserwartungen durch die hohen Rohstoffpreise gedämpft werden.

Rückfragehinweis:

Felix Huisgen

Tel.: +49 (0)5242 17 5350

E-Mail: huisgen@westag-getalit.de

Ende der Mitteilung

euro adhoc

Emittent: Westag & Getalit AG
Hellweg 15
D-33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon: +49 (0)5242 17 0
FAX: +49 (0)5242 17 75000
Email: ir@westag-getalit.de
WWW: <http://www.westag-getalit.de>
Branche: Baustoffe
ISIN: DE0007775207, DE0007775231
Indizes: Prime All Share
Börsen: Regulierter Markt/Prime Standard: Frankfurt, Freiverkehr: Berlin,
Stuttgart, Regulierter Markt: Düsseldorf
Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004997/100701291> abgerufen werden.